



**KIRCHENFORUM 2014**

## **WEM GEHÖRT DER TOD?**

HILFE ZUR SELBSTTÖTUNG – MEHR ALS EINE JURISTISCHE FRAGE

MONTAG | 14. JULI 2014 | 18.15 UHR (EINLASS AB 17.45 UHR)

MARITIM GRAND HOTEL HANNOVER



Konrad  
Adenauer  
Stiftung

Sehr geehrte Damen und Herren,

beim niedersächsischen KAS-Kirchenforum 2014 in der Landeshauptstadt Hannover geht es in diesem Jahr um die „Sterbehilfe in Deutschland“.

Schon immer gab und gibt es die Selbsttötung und die Beihilfe hierzu. Das waren regelmäßig Einzelfälle im Verborgenen. Unsere Gesellschaft hat dies hingenommen. Ist der Wunsch, sich selbst zu töten, nicht nachvollziehbar, bevor das eigene Leiden „unerträglich“ wird oder der Pflegeaufwand das Erbe aufzuzehren droht? Hinzu gesellt sich oft das für einige Menschen kaum auszuhaltende Gefühl, der Gesellschaft zur Last zu fallen.

Die Absicht, sich das Leben zu nehmen, wird häufig nicht verwirklicht, weil die Suizidenten dann doch Ehrfurcht vor diesem letzten Schritt oder Angst haben, die Selbsttötung könne misslingen. Doch was geschieht, wenn der Suizid sicher durchführbar erscheint? In unserer Gesellschaft wird geschäftsmäßig Hilfe zur Selbsttötung angeboten und geleistet. Die Selbsttötung scheint mit solcher Hilfe sicher zu gelingen, weil eine vermeintlich (tod)sichere (Er)Lösung angeboten wird. Wie will, soll und kann die Gesellschaft damit umgehen, geht es sie überhaupt etwas an?

Der demographische Wandel, die Palliativmedizin, aber auch die Entwicklungen im (europäischen) Umland wirken auf die Debatte in Deutschland ein. Grund genug, den Diskurs hierüber zu führen – hierzu laden wir Sie ein.

Mit freundlichen Grüßen

*Jörg Jäger*

*Landesbeauftragter der Konrad-Adenauer-Stiftung für Niedersachsen*

## PROGRAMM

### Begrüßung

#### Jörg Jäger

*Landesbeauftragter der  
Konrad-Adenauer-Stiftung  
für Niedersachsen*

### Grußwort

#### Dr. rer. pol. Hermann Kues

*Stellvertretender Landesvorsit-  
zender der CDU in Niedersachsen,  
ehemaliger Parlamentarischer  
Staatssekretär bei der Bundes-  
ministerin für Familie, Senioren,  
Frauen und Jugend*



### Podiumsdiskussion

#### Hermann Gröhe MdB

*Bundesminister für Gesundheit*



#### Dr. h.c. Nikolaus Schneider

*Vorsitzender des Rates der Evan-  
gelischen Kirche Deutschland (EKD)*



#### Prof. Dr. med. Dr. phil.

#### Urban Wiesing

*Universität Tübingen, Institut für  
Ethik und Geschichte der Medizin*

### Moderation

#### Harald Schliemann

*Justizminister des Freistaates  
Thüringen a.D.,  
Vorsitzender des Landesarbeitskreises  
Christlich-Demokratischer Juristen  
in Niedersachsen*

*Anschließend laden wir gegen 20 Uhr  
zum Umtrunk und zu Gesprächen ein.*



Konrad  
Adenauer  
Stiftung

[www.kas.de](http://www.kas.de)

#### **Veranstaltungsort**

*Grand Hotel Maritim Hannover  
Friedrichswall 11  
30159 Hannover*

#### **Tagungsleitung**

*Jörg Jäger  
Landesbeauftragter der  
Konrad-Adenauer-Stiftung  
für Niedersachsen*

#### **Organisation**

*Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.  
Politisches Bildungsforum Niedersachsen  
Leinstraße 8  
30159 Hannover  
Telefon 05 11/4008098-0  
Telefax 05 11/4008098-9  
[kas-niedersachsen@kas.de](mailto:kas-niedersachsen@kas.de)  
[www.kas.de/niedersachsen](http://www.kas.de/niedersachsen)*

#### **Anmeldung**

*Ihre Anmeldung erbitten wir frühzeitig  
bis möglichst zum 7. Juli 2014 per  
Antwortkarte, Telefon, Fax oder gern  
per E-Mail ([kas-niedersachsen@kas.de](mailto:kas-niedersachsen@kas.de)).  
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.*

*Veranstaltungslink (mit Anmeldeformular):  
[www.kas.de/niedersachsen/de/events/59676/](http://www.kas.de/niedersachsen/de/events/59676/)*

*Die Teilnahme ist kostenfrei, ggf. Garderobe  
Selbstzahler. Eine gesonderte Anmelde-  
bestätigung erfolgt nicht.*